

Sehr geehrter Herr Ministerpräsident Laschet,
sehr geehrte Herren Minister,

auch im Nachgang zur gestrigen Videokonferenz möchten wir uns nochmals ausdrücklich im Namen des NRW-Einzelhandels für ihren unermüdlichen Einsatz und die großen Hilfestellungen bedanken! Uns ist bewusst, dass Sie sich für ein behutsames und diskriminierungsfreies Öffnen unserer Branche sehr eingesetzt haben und wir uns auch mit der neuen NRW-Corona-Schutzverordnung auf sorgsam austarierten Kompromisspfaden bewegen.

Die besonders für NRW bedeutsame Öffnungsmöglichkeit u.a. von Einrichtungshäusern und Babyfachmärkten als NRW-Sonderweg ist wichtig und richtig, zumal alle diese Betriebe umfangreiche Hygieneschutzmaßnahmen vorhalten werden. Nicht verhehlen möchten wir allerdings, dass uns insbesondere auch aus dem Kreis des mittelständischen und inhabergeführten Facheinzelhandels mit Bekleidung, Schuhen Sportartikeln und Unterhaltungselektronik entsetzte Mitteilungen erreichen, dass die erwartete und in anderen Bundesländern auch angekündigte Möglichkeit einer Öffnung mit einer auf 800 qm reduzierten Verkaufsfläche in NRW nicht möglich ist. Dies wird als grobe Wettbewerbsverzerrung empfunden.

Auch diese Betriebe, die sich häufig in dezentralen Lagen und Klein-/Mittelstädten befinden, haben umfangreiche Hygienekonzepte entwickelt und setzen alles daran, unnötige Warteschlangen und Menschenansammlungen zu vermeiden. So kommt beispielsweise aus dem Einzelhandel für Unterhaltungselektronik die Anregung, etwa Spielekonsolen oder Bildschirme, die besonders zum Ausprobieren und Verweilen animieren, auszuschalten bzw. abzusperren.

Wir appellieren an Sie, bereits kurzfristig die Möglichkeit zur diskriminierungsfreien Öffnung auch auf bis zu 800 qm verkleinerten Verkaufsflächen zu schaffen, um auch diesen Betrieben eine Perspektive zu geben!

Für den persönlichen Austausch stehen wir ihnen jederzeit gerne zur Verfügung und wären Ihnen sehr dankbar, wenn Sie unsere Anregung positiv aufnehmen könnten.

Mit freundlichen Grüßen

Michael Radau
Präsident

Dr. Peter Achten
Hauptgeschäftsführer